

Information zum Kurs

Kursthema: **Das Wesen am Ende des Weges**

Technik: Illustration

Kursleitung: Einar Turkowski

Termin: Montag 25.08. bis Freitag 29.08.2025

Uhrzeit: 9.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr

Kursnummer: S25_SW4_K36

Teilnehmende: bis 8 Personen

Kosten: 420 Euro



Goldpappel: Eine Illustration aus „Die Geheimnisse von Pinewood Hill“ von Einar Turkowski ©
Kunstanstifter 2022

Kursbeschreibung

Das Wesen am Ende des Weges wartet auf uns.

Was könnte das bedeuten?

Wer hat es geschickt?

Was hat es vor?

Und vor allem: Wie könnte es aussehen?

In diesem inspirierenden Kurs lernst du, den Anfang einer Geschichte in einem oder mehreren Bildern zur erzählen. Im Mittelpunkt steht ein einzigartiges Wesen, das du selbst erfindest und gestaltest.

Einar Turkowski zeigt dir, wie du einen Einstieg findest und deine Ideen weiterentwickelst. Zu Beginn erstellst du eine Ideen- oder Wörterliste. Auch fantasievolle Buchtitel können dich zu einer eigenen Bildwelt führen. Wenn du deine Lieblingswörter oder eine besonders ansprechende Überschrift gewählt hast, beginnst du mit vielen Skizzen. Hier geht es zunächst um lockere Variationen deiner Idee, ohne ins Detail zu gehen. Durch diesen Prozess gelangst du schließlich zu konkreten Entwürfen, aus denen du Einzelbilder gestalten kannst.

Diese Herangehensweise, sich zunächst nur über das Bild der Geschichte zu nähern, hilft dir, Hürden beim Erzählen zu überwinden. Ein Bild kann eine Geschichte fortsetzen und zu ausdrucksstarken, erzählerischen Illustrationen führen, die den Grundstein für weitere Motive legen.

Dein Dozent begleitet dich durch alle Schritte und steht dir beratend zur Seite. Das Wichtigste bleibt jedoch: Es geht immer um deinen eigenen Ausdruck und darum, was du erzählen möchtest!



Rechts sind Skizzen in einem Buch mit schriftlichen Aufzeichnungen von Einar Turkowski zu sehen, links seine Hand, die ein Wesen zeichnet.

Material

Gearbeitet wird vorwiegend monochrom in allen zeichnerischen Techniken, gerne können eigene Lieblingsmaterialien mitgebracht werden.

Misch-Techniken sind erlaubt, auch einfache Stempel- oder Druckverfahren.

Alte Magazine und Zeitungen können helfen, sich über Kollage-Techniken an Figürliches und Kompositorisches heranzuwagen.

Das Suchen nach eignen Ausdrucksmöglichkeiten ist ein Teil des Kurses.

Ziel des Kurses soll mindestens eine fertige Illustration oder ein ausgefeilter Entwurf sein.

Papiere, Stifte, Kollage-Material sowie andere Materialien können erworben oder ausgeliehen werden. Ein A4 Block transparentes Architekten-Papier wird für den gesamten Kurs zur Verfügung gestellt.

Material-Empfehlung des Kursleiters

- Blei- oder Grafitstifte, Buntstifte, Kreidestifte oder Kohle, Fineliner oder Marker, Kugelschreiber, Füller oder Pinselstifte
- Radiergummis und Anspitzer
- Lineale, beispielsweise ein großes Geodreieck
- Zeichenunterlage
- Aquarell-, Gouache- oder Acrylfarben
- Pinsel, Lappen und Becher
- Schere und Klebe
- Skizzenbuch
- Papier, gerne in unterschiedlichen Stärken und Größen von A5 bis A3

Ein Rechner oder Pad wäre hilfreich, um Recherche für Bildmaterial zu machen.

Ein digitaler Fotoapparat oder ein Handy werden ebenfalls gebraucht.



Das Bild zeigt sehr kurze, fast zu Ende angespitzte Farbstifte aus dem Fundus von Einar Turkowski. Oben auf liegt der noch neue Stift mit der Aufschrift „Indigo Dunkel, Dark Indigo 9201-157“ Polychromos von Faber Castel.



Ein Blick auf den Arbeitsplatz von Einar Turkowski.

Informationen zum Kursleiter



Das Bild zeigt Einar Turkowski.

Einar Turkowski ist ein renommierter Illustrator und Autor, der in Schleswig-Holstein nahe seiner Heimatstadt Kiel lebt und arbeitet. Nach seinem Studium in Hamburg und der Ausbildung in der Illustratorenklasse von Rüdiger Stoye war er Dozent für Buchillustration an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Hamburg und lehrt derzeit an der Muthesius Kunsthochschule in Kiel.

Seine Werke, die weltweit ausgestellt und vielfach ausgezeichnet wurden, begeistern durch ihre atmosphärische Tiefe und erzählerische Kraft. Für sein Debüt „Es war finster und merkwürdig still“ erhielt er den Grand Prix der Biennale der Illustrationen in Bratislava sowie zahlreiche weitere Preise. Auch seine weiteren Bücher wie „Die Mondblume“ und „Der rauhe Berg“ fanden international Anerkennung und wurden mit bedeutenden Preisen ausgezeichnet.

Turkowski gehört zu den herausragenden Künstlern im Bereich Illustration für Kinder- und Erwachsene und inspiriert seine Studierenden dazu, mit Fantasie und Ausdrucksstärke eigene Bild-Welten zu erschaffen.

www.einarturkowski.de